

LIVE-WEBINAR: Die Umsetzung der Kommunale Wärmeplanung effektiv gestalten

Produktnummer

2026-3643SD

Termin

25.11.2026

09:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

230,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Nach Abschluss der kommunalen Wärmeplanung treten Städte und Gemeinden in die nächste Phase der Wärmewende ein: die Umsetzung der im Wärmeplan beschlossenen Maßnahmen. Dazu helfen passende Projektansätze und Vorgehensweise, um die jeweiligen Aufgabenstellungen effektiv bearbeiten zu können und die betroffenen Akteure einzubinden. Dazu zählen Verwaltungsmitarbeitende, kommunalen Entscheidungsträger:innen und den externen Projektakteure, wie Stadtwerke, Planungsbüros oder Gebäudeeigentümer:innen. für die verschiedenen Handlungsfelder – vom kommunalen Gebäudebestand, über Wärmenetze bis hin zu dezentral versorgten Ortsteilen – stehen jeweils eigene Handlungsansätze zur Projektsteuerung zur Verfügung. Mit verschiedenen Förderprogrammen kann die Umsetzung der Wärmeplanung somit effektiv strukturiert werden.

Inhalte

- Strategien für die Wärmeversorgung der Kommunalen Liegenschaften
- Wärmenetzprojekte entwickeln & umsetzen
- Entwicklung der Gebiete mit dezentraler Wärmeversorgung
- Verankerung der Wärmeplanung in der Verwaltung und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern

Dozent

Steffen Petruch

Projektleiter bei der Energieagentur Kreis Ludwigsburg

Lernziele

Das Seminar unterstützt die Teilnehmenden bei der Umsetzung der Maßnahmen aus Ihrer Wärmeplanung. Die Teilnehmenden lernen Handlungs- & Projektansätze

Ort

VWA Digital

Kontakt

Information

Lisa Slotta
0711 21041-52
l.slotta@w-wva.de

Konzeption und Beratung

Hanna Baus
0711 21041-49
h.baus@w-wva.de

[Anmelde- und Teilnahmebedingungen](#)

[Technische Anforderungen](#)



[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

kennen, um die verschiedenenartigen Maßnahmen zu strukturieren und mit den Beteiligten umzusetzen. Im gemeinsamen Austausch werden dabei auch Hürden und Herausforderungen diskutiert und Lösungsperspektiven erarbeitet.

Zielgruppe

Bürgermeister/-innen, Amtsleiter/-innen (insb. Bauamt, Kämmerei, Stadtentwicklung, Gebäudemanagement), Mitarbeitende der Verwaltung die an der Umsetzung der Wärmeplanung beteiligt sind